

Einige Worte des Geschäftsführers

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, doch in Bezug auf das Geschäftsjahr haben wir gerade Halbzeit. Mit Freude und Dankbarkeit möchten wir einige der Erfolge teilen, die wir 2023 gemeinsam erzielt haben, bevor wir einen Ausblick auf 2024 wagen.

Bereits jetzt können wir feststellen, dass wir zusammen das beste Halbjahr in der Geschichte von EdmoLift erzielt haben, sowohl beim Umsatz als auch beim Ergebnis. Dazu haben Sie alle Ihren Beitrag geleistet, wo auch immer auf der Welt Sie beschäftigt sind. Für Ihr Engagement und Ihren unermüdlichen Einsatz danke ich Ihnen sehr! Ohne Sie alle wäre dies nicht möglich gewesen.

Wir haben aber nicht nur die Ziele für den ersten Teil von 2023 erreicht, sondern können auch ein großartiges Wachstum verzeichnen. Ein Wachstum, das EdmoLift zu Europas zweitgrößtem Lieferanten von Scherenhubtischen gemacht hat. Und jetzt möchten wir auch ganz an die Spitze gelangen! Es wäre einfach großartig, wenn wir dies im kommenden Jahr schaffen würden, das auch unser 60. Gründungsjubiläum markiert. Um zur Nummer eins zu werden, sind jedoch zielstrebige Maßnahmen erforderlich.

Dies betrifft zum Beispiel die Tatsache, dass wir in jüngerer Zeit mit langen Vorlaufzeiten zu kämpfen hatten. Dafür gibt es mehrere externe und interne Ursachen. Wir versichern Ihnen aber, dass wir und unsere Lieferanten unser Möglichstes tun werden, um unsere Vorlaufzeiten 2024 zu verbessern. Dazu wird auch EdmoLift 4.0 beitragen, das nicht nur bessere Vorlaufzeiten, sondern insgesamt eine höhere Effizienz bieten wird. Wir rechnen damit, dass Faserlaser und Biegezelle im ersten Quartal des kommenden Jahres voll einsatzbereit sein werden. Mehr über die jüngsten Fortschritte bei EdmoLift 4.0 erfahren Sie in diesem Newsletter.

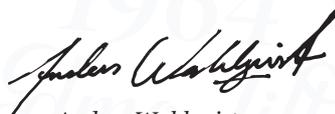
Ein weiterer wichtiger Faktor auf dem Weg, zum größten Lieferanten von Scherenhubtischen zu werden, sind unsere Tochtergesellschaften, die heute für ein Drittel unseres Umsatzes stehen. Daher möchten wir sie Ihnen im Einzelnen vorstellen. In diesem Newsletter beginnen wir mit der EdmoLift GmbH aus Deutschland. Das ist ein herausragender Betrieb, der mit seinen fantastischen Mitarbeitern immer sein Bestes gibt. Im Januar wird das Team um eine weitere Person erweitert. Auch in unserer Hauptniederlassung in Schweden erhalten die Konstruktions- und Vertriebsteams Verstärkung. Im vergangenen Sommer veröffentlichten wir Stellenanzeigen unter anderem für einen CAD-Konstrukteur und eine technische Vertriebskraft. Im Dezember konnten wir unsere neuen Mitarbeiter begrüßen.

Mit Blick auf das kommende Jahr haben wir uns auf rauere Zeiten eingestellt. Wir sind aber gut vorbereitet, uns ihnen mit Entschlossenheit und strategischen Maßnahmen zu stellen. Wir sehen Anzeichen für Herausforderungen insbesondere im Automotive-Bereich und erkennen die Notwendigkeit, unsere Präsenz auf weitere Branchen auszudehnen. Um diese Herausforderungen zu meistern, werden wir unsere Vorlaufzeiten verbessern und die Preisstrategie überarbeiten, um unseren Kooperationspartnern die besten Bedingungen zu bieten. Wir werden außerdem das Sortiment bei der Produktreihe WP By Edmo erneuern und erweitern, um sie attraktiver zu machen, und einige neue Standardprodukte ins Sortiment aufnehmen.

2024 ist ein besonderes Jahr: EdmoLift kann sein 60. Gründungsjubiläum feiern. Das ist ein beeindruckender Meilenstein und wir blicken mit Dankbarkeit und Freude auf diese erfolgreiche Zeit zurück. Im kommenden Jahr werden wir daher verschiedene Initiativen durchführen, mit deren Hilfe wir das Bewusstsein für die smarten Hublösungen von EdmoLift verstärken möchten. Um unsere zukunftsorientierte Vision und Innovationskraft zu symbolisieren, führen wir auch ein neues Emblem ein, das in den kommenden Jahren zu einem bedeutenden Teil unserer Identität werden soll.

Wir beteiligen uns auch an verschiedenen Fachmessen, darunter der LogiMAT, einer der wichtigsten Treffpunkte unserer Branche. Wir freuen uns, Sie vom 19. bis 21. März in Stuttgart zu sehen! Abschließend möchte ich Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr danken. Gemeinsam waren wir sehr erfolgreich und ich blicke mit Optimismus auf das, was uns 2024 bringen wird. Ich wünsche Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen wunderbaren Start ins neue Jahr!

Mit freundlichen Grüßen,



Anders Wahlqvist
GESCHÄFTSFÜHRER
EDMOLIFT AB
anders.wahlqvist@edmolift.se



Stefan Gloede, Anette Walther, Sophia Homberg, Timo Butuc, Ture Edmo, Florian Warning



EdmoLift-Konzern

Einzelporträts unserer Tochterunternehmen

Seit nahezu 60 Jahren liefert EdmoLift Scherenhubtische, Produkte für die Palettenhandhabung und Hilfsmittel für die interne Materialversorgung in der ganzen Welt. Die Wurzeln des Unternehmens liegen in Schweden, doch inzwischen hat es sich als führender globaler Akteur mit leistungsstarken Tochterunternehmen in Europa etabliert. Für die Entwicklung von EdmoLift war dies von großer Bedeutung. Erfahren Sie mehr über unsere Tochterunternehmen.

Hintergrund: von Hannover nach ganz Deutschland

Die deutsche Tochter entstand 1990, als Mansson Schweden Import GmbH den Verkauf von EdmoLift-Produkten aufnahm. Der damalige Geschäftsführer hatte sich an uns gewandt. Er war zuvor im Export in unserer Branche tätig gewesen und wir waren noch nicht auf dem deutschen Markt vertreten. „Wir vereinbarten ein Treffen, um mögliche Perspektiven zu besprechen“, berichtet Anders Wahlqvist, Geschäftsführer von EdmoLift. Alles begann mit einem kleinen Zwei-Mann-Betrieb in Hannover. Drei Jahre später fusionierten die beiden Unternehmen und aus Mansson Schweden wurde die EdmoLift Hebeteknik GmbH. Doch der Weg war nicht immer geradlinig. „Es dauerte, bis sich positive Ergebnisse einstellten, doch mit Beharrlichkeit und Überzeugung haben wir es geschafft“, berichtet Anders.

Wachstum und wichtige Meilensteine

Um 2009 nahm das Wachstum Fahrt auf. Das patentierte Hubneigegerät, das zur Jahrtausendwende auf den Markt kam, sorgte für den Durchbruch von EdmoLift auf dem Markt. Bald hatten uns vor allem große Akteure aus der Automobilindustrie auf dem Schirm. „Das war eine große Veränderung und wir erzielten hohe Umsätze“, berichtet Florian Warning, Geschäftsführer von EdmoLift GmbH. Der Betrieb hat ein beeindruckendes Wachstum hingelegt, was sich in den Kennzahlen und Ergebnissen widerspiegelt. Das deutsche Unternehmen ist bis heute stark bei Hubneigegeräten. Weitere erfolgreiche Produktgruppen im breiten Sortiment sind Einzelscheren und Elektrolifter. Angesichts der ständig wachsenden Nachfrage nach Systemen für eine ergonomische Materialhandhabung ist es weiter ein verlässlicher Partner bei smarten Hublösungen.

Ziele und Zukunftsaussichten

EdmoLift hat in Deutschland einen hohen Bekanntheitsgrad und gilt als anerkannter Akteur, doch wir möchten noch größer werden



Florian Warning

Geschäftsführer, EdmoLift Hebeteknik GmbH



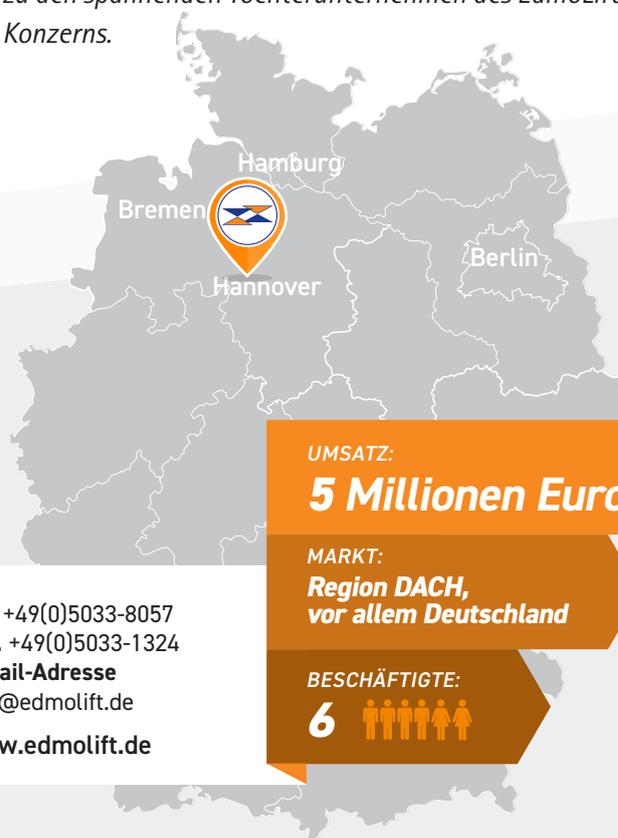
Für die Zukunft peilt das Unternehmen weitere Umsatzsteigerungen und eine Stärkung seiner Marktposition an. Das Streben nach weiteren Umsatzsteigerungen spiegelt nicht nur finanzielle Ambitionen wider, sondern unterstreicht auch den Willen, zu expandieren. „EdmoLift hat in Deutschland einen hohen Bekanntheitsgrad und gilt als anerkannter Akteur, doch wir möchten noch größer werden“, sagt Florian.

Zur weiteren Steigerung der Umsätze werden gezielt Maßnahmen umgesetzt. Eine davon ist die Erhöhung der Präsenz in Österreich, was neue Märkte und einen diversifizierten Kundenstamm mit sich bringt. Um dies zu erreichen, muss das Personal verstärkt werden. Im Januar wird das Team in Wunstorf um einen weiteren auf sieben Mitarbeiter vergrößert.

Doch soll nicht nur in das Humankapital investiert werden. Das Gebäude, das bislang angemietet wurde, ist jetzt gekauft worden. Das ist eine Investition in die künftige Stabilität des Unternehmens und belegt das Engagement für einen langfristig nachhaltigen Betrieb. Sie ermöglicht auch die Erweiterung und maßgeschneiderte Anpassung der vorhandenen Räumlichkeiten, um den Anforderungen des wachsenden Betriebs zu entsprechen.

Durch den Fokus auf Wachstum, Expansion und strategische Entscheidungen peilt EdmoLift weiter ein kontinuierlich stabiles, nachhaltiges Wachstum an. „Jeder Schritt ist genau durchdacht, um zu gewährleisten, dass das Unternehmen für den Erfolg gerüstet und bereit ist, die künftigen Herausforderungen zu bewältigen“, erklärt Florian.

In unserem nächsten Newsletter stellen wir EdmoLift Benelux vor. Begleiten Sie uns weiter auf unserer Reise zu den spannenden Tochterunternehmen des EdmoLift-Konzerns.



UMSATZ:

5 Millionen Euro

MARKT:

**Region DACH,
vor allem Deutschland**

BESCHÄFTIGTE:

6 



EdmoLift Hebetchnik GmbH
Hohenfelder Str. 5a
D-31515 Wunstorf

Tel. +49(0)5033-8057
Fax. +49(0)5033-1324
E-Mail-Adresse
info@edmolift.de
www.edmolift.de

*Frohe
Weihnachten
WÜNSCHT
EdmoLift*

Öffnungszeiten an den Feiertagen

EdmoLift hat am 25. Dezember -1. Januar geschlossen.

Via Email sind wir natürlich jederzeit wie gewohnt unter info@edmolift.de zu erreichen.





Status-Update EdmoLift 4.0 Dezember 2023

Bei EdmoLift 4.0, unserer Investition in eine neue Produktionsanlage, sind weitere Fortschritte zu vermelden.

Vor Kurzem haben die Maschinenbediener ihre Schulung an der Lasermaschine und der Lagerverwaltung abgeschlossen, wodurch wir einen weiteren Schritt hin zu einer automatisierten Produktion vollzogen haben.

Im Herbst begann zudem der langersehnte Aufbau der Abkantpresse, die auf den Namen Antonia getauft wurde.

„Jetzt sind die Maschinen vor Ort aufgestellt und können angeschlossen werden. Das ist der letzte Schritt, bevor wir die ganze Anlage in Betrieb nehmen können.“

Die Investition in EdmoLift 4.0 stellt einen wichtigen Schritt dar, um auch weiterhin smarte Hublösungen für den Bedarf unserer Kunden zu liefern. Mit einer höheren Effizienz und einer besseren Arbeitsumgebung blicken wir auf eine spannende Zukunft.



Peter Englund
PRODUKTIONSLEITER
peter.englund@edmolift.se



In verschiedenen Industriezweigen und Unternehmen gibt es mehrere Alternativen für die Material- und Warenhandhabung. Zwei übliche Optionen für die Materialhandhabung in der Höhe sind Lastenaufzüge und Hubtische. Hier erkunden wir die jeweiligen Funktionsweisen und fragen, welcher Typ für welche Situationen geeignet ist.

Lastenaufzug oder Hubtisch Wann und warum sollten Sie sie verwenden?

In vielen Industriezweigen streben die Unternehmen eine Optimierung der Materialhandhabung an. Eine effektive Handhabung ist für viele Betriebe ausschlaggebend. Doch gibt es verschiedene Alternativen beim Handhaben und Transportieren von Material. Die richtige Wahl bemisst sich am Bedarf und den vorhandenen Voraussetzungen des Kunden. Wenn der Bedarf für die Handhabung von Material in der Höhe besteht, stehen üblicherweise zwei Lösungen zur Auswahl: Hubtische und Lastenaufzüge. Hier untersuchen wir die Optionen, wie sie funktionieren und in welchen Situationen sie am besten geeignet sind.

Was ist ein Lastenaufzug und wie funktioniert er?

Lastenaufzüge, u.a. auch Mastaufzüge, Warenaufzüge, Personenaufzüge oder Materialaufzüge genannt, sind eine vertikale Einheit, mit der Lasten einfach zwischen zwei oder mehreren Stockwerken befördert werden können. Im Unterschied zu Personenaufzügen* sind Lastenaufzüge auf die Beförderung von großen und schweren Lasten ausgerichtet. Alle Modelle können jedoch mit Berechtigungen für Bediener ausgestattet werden. Lastenaufzüge kommen häufig in den Bereichen Fertigung, Lager und Logistik zum Einsatz, um schnell und sicher Material zwischen verschiedenen Stockwerken zu befördern. Lastenaufzüge können auch die Platzausnutzung durch die vertikale Lagerung von Waren optimieren. Eine Lösung wie der freistehende LogicoUP kann an jedem beliebigen Platz in einer Industrieanlage eingebaut werden, ohne dass er an einer vorhandenen Wand verankert werden muss.

Was ist ein Hubtisch und wie funktioniert er?

Scherenhubtische werden in erster Linie zum Heben und Absenken von Gegenständen über kleine bis mittlere Höhenunterschiede genutzt, können aber auch als Warenlifte oder zur Logistikabwicklung verwendet werden. Das Anheben und Absenken der Plattform ermöglicht

eine flexible Handhabung von Material auf verschiedenen Höhen und verbessert zugleich die Ergonomie für die Bediener.

Durch die große Vielfalt an Hubtischen bieten sich für sie viele Anwendungsbereiche. Zu den häufigsten zählen das Be- und Entladen von Waren auf Paletten, die Verbesserung der Arbeitshaltung bei Montage- und Demontearbeiten und die Handhabung von Material in Werkstätten und Produktionsanlagen.

Was unterscheidet Lastenaufzüge von Hubtischen?



Bei der Handhabung von Material über eine große Höhe unterscheiden sich die Lösungen bei den Anforderungen an den Aufbauort und der Flexibilität der Plattform. So hat der Hubtisch zum Beispiel eine Scherenkonstruktion unter der Plattform, mit deren Hilfe er vollkommen freistehend aufgestellt werden kann. Das bedeutet zugleich, dass der Hubtisch eine hohe Mindesthöhe hat, da die Plattform nicht genauso weit abgesenkt werden kann wie bei einem Lastenaufzug. In solchen Fällen kann es nötig sein, einen Hubtisch in einer Grube zu montieren, damit die Plattform auf Bodenhöhe gefahren werden kann.

Lastenaufzüge haben eine Mastkonstruktion, die in einer Wand oder einem Schacht verankert werden muss. Die Mastkonstruktion sorgt für eine geringe Mindesthöhe und braucht nicht unbedingt in einer Grube montiert zu werden.





Lastenaufzüge und Hubtische können also beide zur Handhabung und Beförderung von Waren und Material verwendet werden. Nachstehend finden Sie eine Zusammenstellung der jeweiligen besonderen Merkmale:

PRODUKT	ANWENDUNGSBEREICH	HUBWEG	TRAGKRAFT
Lastenaufzug	Ideal zur vertikalen Beförderung von Material zwischen verschiedenen Stockwerken.	Im Sortiment von EdmoLift gibt es Lastenaufzüge bis 16 m.	Bis 5.000 kg
Hubtisch	Hubtische werden üblicherweise verwendet, um ergonomische Vorteile bei der Beförderung von Lasten zu erreichen.	Im Standardsortiment bis 7 m.	Bis 3.500 kg bei einem Hubweg bis 7 m. Bis 10.000 kg bei einem Hubweg bis 1,8 m.

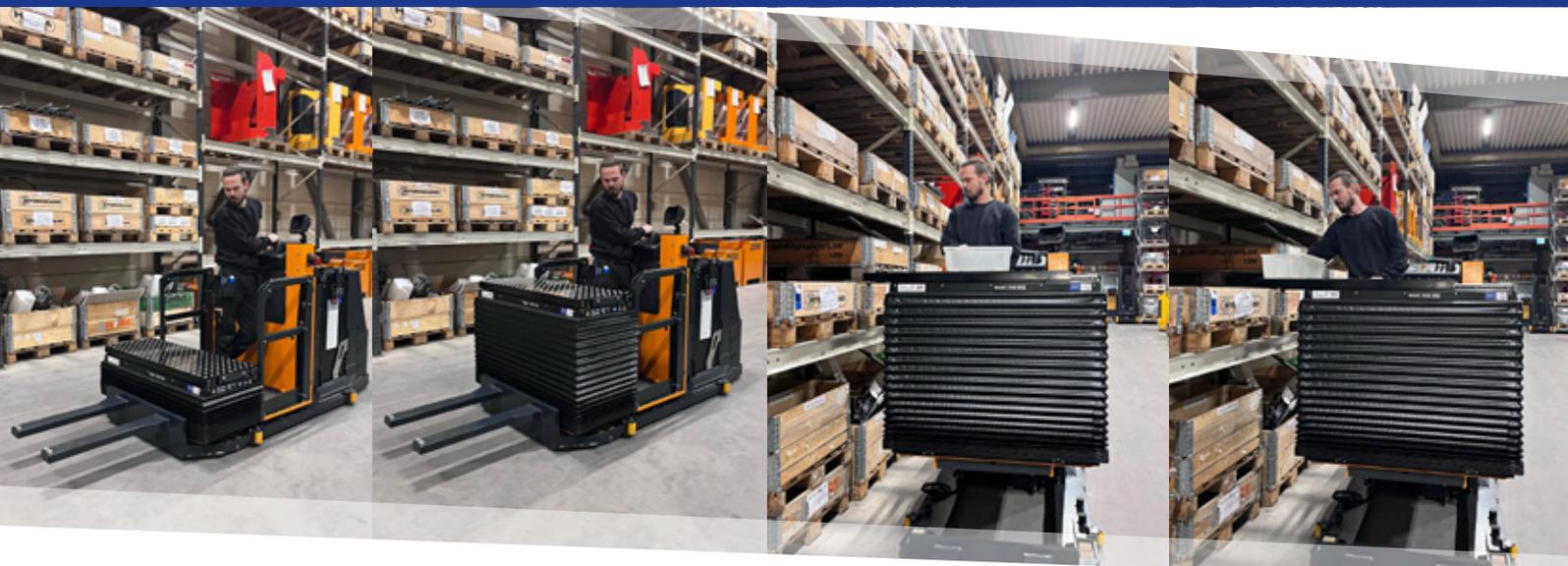
Wahl der richtigen Lösung: welche ist für Sie die beste?

Die Wahl zwischen einem Hubtisch und einem Lastenaufzug hängt von Ihrem speziellen Bedarf und der Anwendung ab. Bei der Untersuchung von verschiedenen Alternativen für die Materialhandhabung sind bestimmte Anforderungen und Voraussetzungen zu berücksichtigen, darunter:

- ▶ Platz und Montageort: Erfolgt der Aufbau in einer Grube, gibt es Wände zum Verankern, wie sieht der Untergrund aus?
- ▶ Wie hoch sollen die Waren oder das Material gehoben werden?
- ▶ Um welche Art von Last geht es?
- ▶ Wie erfolgen das Be- und Entladen? Erfolgt dies per Hand oder mit Hilfe zum Beispiel von Handhubwagen?
- ▶ Sollen Fahrzeuge wie zum Beispiel Stapler auf die Plattform fahren?

Durch die Wahl der richtigen Lösung kann der Kunde seine Prozesse optimieren, die Produktivität steigern und die Sicherheit und Ergonomie in der Arbeitsumgebung für seine Beschäftigten verbessern. Wir helfen Ihnen gern bei der Wahl der richtigen Hublösung.

*Hinweis: Zum Transport von Personen ohne Waren oder Material zwischen verschiedenen Stockwerken ist ein angepasster Personenaufzug erforderlich, der für die Personenbeförderung gestaltet und zugelassen ist.



Die kundenangepasste Lösung von EdmoLift für Spezialstapler von Actil vereint Funktionalität und Ergonomie

Seit der Gründung 1954 fertigt Actil hochwertige Lagerstapler für Innenräume und ist zu einem führenden Akteur im Bereich Lagerverwaltung und Logistik geworden. Das Unternehmen mit Sitz in Vreta Kloster bei Linköping (Schweden) beliefert den Weltmarkt. Seit einem Jahrzehnt verwendet es Hubtische von EdmoLift bei einigen seiner Spezialstapler.

Actil vertreibt sowohl serienmäßige als auch individuell angepasste Lösungen, die in zahlreichen Branchen zum Einsatz kommen, von der Industrie bis zu großen Fahrzeugherstellern, dem Lebensmittelsektor und Einzelhandel. Das Unternehmen ist bekannt für seine Flexibilität und die Fähigkeit zur Entwicklung von speziell angepassten Lösungen. Am Anfang der Zusammenarbeit mit EdmoLift vor fast einem Jahrzehnt stand der Bedarf von Actil nach einem maßgefertigten Hubtisch, der für eine Kundenlösung in die Stapler eingebaut werden konnte.

Der Bedarf beruhte darauf, dass der Kunde sogenannte „Blue Boxes“ befördern musste, die bei der Materialhandhabung an den Fertigungsstraßen beispielsweise bei verschiedenen Volvo-Unternehmen verwendet werden. Die Boxen enthalten zumeist

verschiedene Bauteile und Material in Durchlaufregalen, auch FIFO-Regale genannt. Die Boxen können bis zu 40 kg wiegen, was die Handhabung unhandlich macht. Die Last musste hinein- und herausgeschoben werden können, um die Boxen einfach von den Lagerplätzen zu holen, zur Fertigungsstraße zu transportieren und auf der richtigen Höhe ins Durchlaufregal zu schieben. Dadurch sollten die Arbeitsbedingungen für die Bediener ergonomischer werden.

Alles in allem brauchte man eine sichere, ergonomische und kostengünstige Lösung, die zudem dauerhaft war. Das Unternehmen wandte sich an EdmoLift als Spezialist für Hublösungen und kam in Kontakt mit Außendienstvertreter Niklas Fällström. „Uns war EdmoLift mit seinen Hubtischen schon länger bekannt“, erklärt Stefan Kocken, Vertriebsleiter von Actil. „Deshalb kontaktierten wir sie, um zu sehen, ob sie für uns eine Lösung entwickeln konnten.“

ZUSAMMENARBEIT AN EINER MASSGEFERTIGTEN LÖSUNG

Zusammen mit der Konstruktionsabteilung von EdmoLift erstellte Niklas eine Zeichnung, die den Erwartungen entsprach. „Der Hubtisch wurde vollständig an den Bedarf angepasst – sogar bei der Farbe, damit sie zur Marke und zum Stil passt“, berichtet er.



Die Lösung basierte auf dem Modell OPL von Actil, einem Kommissionierer, der Last und Fahrer befördert. Zwischen der Fahrerplattform und den Gabeln am Stapler wurde der speziell angepasste, kompakte Hubtisch von EdmoLift angebracht, der eine Tragkraft bis 100 kg hat. Dank der engen Zusammenarbeit zwischen den Konstruktionsabteilungen wurde eine nahtlose Kommunikation zwischen Stapler und Hubtisch ermöglicht.

Der Hubtisch basierte seinerseits auf dem Modell TRD 500, dessen Länge und Breite verändert wurden, damit der Hubtisch perfekt in den Stapler passt. Die Plattform am Hubtisch kann nicht nur ausgefahren werden, sondern ist auch mit Kugellrollen ausgestattet. Ein rundum schließender Faltenbalg schützt den Fahrer vor den Bewegungen des Hubtisches und wird somit zu einem Teil des Sicherheitssystems des Staplers. Die Konstruktion erfüllt die geltenden CE-Anforderungen.

ACTIL UND EDMOLIFT: EINE WEITERHIN ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT

Die langjährige Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen verläuft sehr erfolgreich. Stefan, eine der Schlüsselpersonen dieser Kooperation, sieht ein wachsendes Marktpotenzial für diesen Produkttyp mit einer größeren Verbreitung auch über Skandinavien hinaus.

„Wir hoffen, dass weitere Märkte den Nutzen dieses Produkttyps erkennen“, sagt er. „Im Hinblick auf den Arbeits- und Gesundheitsschutz ist dies ein sehr gutes Werkzeug. Die Bediener brauchen keine Lasten zu heben und können ungehindert in einer ergonomischen Arbeitshaltung arbeiten. So entstehen Arbeitsplätze mit einer überlegenen Ergonomie und Sicherheit.“

EdmoLift ist heute der bevorzugte Lieferant von Hubtischen für die Speziallösung von Actil, die an Kunden in der ganzen Welt verkauft wird.



Laut Niklas ist dieser Lösungstyp besonders für den Einzelhandel, für Kommissionierlager, Logistikzentren für den E-Commerce oder andere Einsatzbereiche geeignet, bei denen es auf Effizienz und Präzision ankommt.

Möchten auch Sie Ihre Arbeitsplätze mit smarten Hublösungen optimieren? Wenden Sie sich noch heute an uns und machen Sie den ersten Schritt auf dem Weg zu einer sichereren, effektiveren und produktiveren Arbeitsumgebung.

Kontaktieren Sie EdmoLift für eine maßgeschneiderte Hublösung b2b@edmolift.se



Stefan Kocken
VERTRIEBSLEITER VON ACTIL



Niklas Fällström
AUSSENDIENSTVERTRETER VON EDMOLIFT

#WeAreEdmoLift